

Zen Meister Thich Nhat Hanh  
26. Oktober 2018

Hochverehrte Älteste und Nachkommen des Ursprungstempels Tu Hieu,

Ich freue mich sehr, dass ich rechtzeitig zur jährlichen Zeremonie der Pflege der Ahnen-Lehrer-Stupa in unseren Ursprungstempel nach Vietnam zurückkommen konnte. Obwohl ich nun schon viele Jahre im Ausland lebe, kehrt mein Herz jeden Herbst zu den Ahnen-Lehrern des Tu Hieu Tempels zurück, und ich berühre die Erde vor ihnen. Letztes Jahr schon kam ich um die Ahnen-Lehrer-Stupa zu besuchen und dieses Jahr komme ich wieder um ihnen meine Ehrerbietung zu erweisen. Ich würde gerne bei dieser Gelegenheit euch, Ehrwürdige, in den Ursprungs-Tempel einladen, sodass wir uns an unserer Gegenwart erfreuen können und uns mit dem warmen Geist von Geschwisterlichkeit zu verbinden. Die Freude, der Frieden und das Glück des harmonischen Zusammenseins ist das wertvollste Geschenk, das wir unseren Ahnen-Lehrern des Ursprungstempels an ihrem diesjährigen Gedenktag darbringen können.

Seit ich vor mehr als siebenzig Jahren das Bao Quoc Institut der Buddhistischen Studien verlassen habe, widmete ich mein Leben der Verwirklichung der Vision, welche die Ahnen-Lehrer mir anvertraut haben, wie es im Übertragungs-Gata steht, das ich von meinem Lehrer erhielt.

*Die liebende Lebendigkeit des Frühlings zu umarmen ist den Weg der Helden zu gehen.  
Wenn man handelt, ohne dabei weder in Ideen oder Vorstellungen gefangen zu sein, noch Partei zu ergreifen in Partisanenkonflikten,  
erleuchtet das Licht der Achtsamkeit unsere wahre Natur,  
Und das wunderbare Dharma wird sowohl im Osten als auch im Westen verwirklicht.*

Professor John Powers, ein Schüler des Buddhismus, nennt in seinem letzten Buch *Die Buddhistische Welt* (Routledge, 2015) dreizehn buddhistische Lehrer, die zum Wachstum und Weiterentwicklung des Buddhismus in den letzten 2500 Jahren beigetragen haben. Buddha wird als erster in dieser Reihe genannt, und Thich Nhat Hanh als zehnter, gefolgt von vielen verdienten Lehrern unserer Zeit, wie Meister Yinshun (11), Seine Heiligkeit der Dalai Lama (12) und Buddhadasa Bhikkhu (13). Dies ist nicht nur für mich eine persönliche Ehre, sondern für unseren Ursprungstempel und für den vietnamesischen Buddhismus als Ganzes.

Es ist eine Ehre für alle von uns, dass wir zumindest teilweise die Aufgabe erfüllen konnten, die uns unsere Ahnen-Lehrer anvertraut haben. Der Fluss des Dharma-Nektars aus dem Ursprungstempel und dem vietnamesischen Buddhismus ist nun in jeden Winkel der Erde vorgedrungen und hilft das Leiden im Osten und Westen zu vermindern.

Daher habe ich entschieden nach Vietnam, dem Land meiner Lehrer, zurückzukehren um meine Anwesenheit meinen monastischen Brüdern und Nachkommen des Ursprungstempels anzubieten, bis zu dem Tage an dem sich dieser Körper in seine Bestandteile auflöst. Wir haben jetzt überall in der Welt unzählige Nachkommen des Ursprungstempels. Aus Liebe und Mitgefühl für alle zukünftige Generationen buddhistischer Praktizierender in unserer Abstammungslinie in der ganzen Welt, möchte ich meine letzten Tage in der Heimat meiner spirituellen Vorfahren verbringen, so dass alle Nachkommen des Ursprungstempels eine Zuflucht haben, zu der sie zurückkehren können.

Nach dem Flug von Thailand nach Vietnam erhole ich mich nun in Da Nang und werde bald in den Ursprungstempel heimkehren. Ich hoffe aufrichtig, dass ich alle meine monastischen Brüder und Schwestern, Nachkommen des Ursprungstempels, dort am Samstag, den 3. November um 10 Uhr zu einem freudigem Zusammenkommen treffen werde.

Möget ihr Kraft und Frieden in Körper und Geist haben und euer Werdegang als Buddhas Nachkomme immer erfolgreich sein.

Hochachtungsvoll,

<Nhat Hanh>